|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Behörde** | Datum |       |
| Dienststelle Dienststellenbezeichnung | **VN** |       |
| Fachabteilung | **Sachbearbeiter/-in** |       |
| Strasse Hausnummer | **Telefon** |       |
| PLZ Gemeinde | **Telefax** |       |

**Einwilligungserklärung zur Erkenntnisabfrage und Speicherung
personenbezogener Daten für Praktikantinnen und Praktikanten**

Die Teilnahme an einem Praktikum bei Dienststellen der Polizei Rheinland-Pfalz kann behördenfremden Personen nur dann gewährt werden, wenn Sie sich vorab mit einer personenbezogenen Erkenntnisabfrage einverstanden erklären und diese vor Aufnahme des Praktikums erfolgt ist (§ 67 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 2 POG).

Ihre Daten werden mit den zentralen polizeilichen Dateien abgeglichen, die bei der Polizei für Zwecke der Sachbearbeitung, der Gefahrenabwehr und der Strafverfolgung geführt werden.

Dies umfasst regelmäßig die Verfahren POLIS, @rtus, POLADIS, eFBS, INPOL-Zentral,
INPOL-Falldateien, PIAV-Operativ Zentral.

Hierbei handelt es sich um Dateisysteme, in denen die Polizei personenbezogene Daten speichern und anderweitig verarbeiten darf, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben, zu einer zeitlich befristeten Dokumentation oder zur Vorgangsverwaltung erforderlich ist.

Die Überprüfung darf keine Erkenntnisse ergeben, welche die Gewährung des Zutritts / die Teilnahme an einem Praktikum ausschließen.

Voraussetzung der Überprüfung ist, dass Ihre Personalien rechtzeitig der Praktikumsstelle mitgeteilt werden.

Hierfür ist dieser Vordruck bestimmt. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und werden nur für den angegebenen Anlass genutzt.

Bringen Sie bitte Ihren Personalausweis oder Reisepass zu Ihrem ersten Termin bei uns mit, damit wir Ihre Identität prüfen können.

Bitte füllen Sie den Vordruck sorgfältig und lesbar aus. Ungenaue, unvollständige oder unrichtige Angaben können zu Rückfragen und damit zu zeitlichen Verzögerungen und unter Umständen zur Zutrittsverweigerung führen.

Bei Minderjährigen ist die Unterschrift aller Erziehungs- / Sorgeberechtigen erforderlich.

**Angaben zur Person**

|  |  |
| --- | --- |
| **Name, ggf. Geburtsname** |       |
| **Vorname/-n** |       |
| **Geburtsdatum, -ort** |       |
| **Staatsangehörigkeit/-en**(auch frühere oder Doppelstaatsangehörigkeiten) |       |
| **Geschlecht** | [ ]  Männlich | [ ]  Weiblich | [ ]  Divers |

**Wohnanschrift/-en der letzten drei Jahre** (weitere Wohnsitze ggf. auf Zusatzblatt)

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **PLZ Ort**
 |       |
| **Straße Hausnummer** |       |
| **Wohnhaft von - bis** |       |
| 1. **PLZ Ort**
 |       |
| **Straße Hausnummer** |       |
| **Wohnhaft von - bis** |       |
| 1. **PLZ Ort**
 |       |
| **Straße Hausnummer** |       |
| **Wohnhaft von - bis** |       |

**Einwilligungserklärung (§ 33 LDSG)**

Die Abgabe dieser Erklärung erfolgt auf freiwilliger Basis.

Mit einer Erkenntnisabfrage zu meiner Person in den der Polizei zur Verfügung stehenden Informations- und Vorgangsbearbeitungssystemen (POLIS, @rtus, POLADIS, eFBS, INPOL-Zentral, INPOL-Falldateien, PIAV-Operativ Zentral) bin ich einverstanden.

Mit der Speicherung meiner in diesem Vordruck aufgeführten personenbezogenen Daten bis zu 1 Jahr für Zwecke der Organisation, Dokumentation und Durchführung des Praktikums bin ich einverstanden.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich die Einverständniserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann (§ 33 Abs. 3 LDSG), wodurch gleichzeitig meine Zugangsberechtigung zu den Liegenschaften der Polizei erlischt.

Mir ist bekannt, dass die Zugangsberechtigung / die Teilnahme an einem Praktikum jederzeit widerrufen werden kann, insbesondere, wenn sich auf Grund nachträglich bekannt gewordener oder eingetretener Tatsachen Bedenken an der Zutrittsgewährung ergeben.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich die Einwilligung im Falle einer Speicherung / Aufbewahrung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen kann (§ 33 Abs. 3 LDSG).

Darüber hinaus wurde ich darüber informiert, dass der / die Verantwortliche mir auf Antrag Auskunft zu erteilen hat, ob er mich betreffende Daten verarbeitet (§ 45 Abs. 1 LDSG).

Auf das Recht auf Anrufung des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, 55118 Mainz, Hintere Bleiche 34, wurde ich hingewiesen (§ 43 Nr. 4 LDSG).

|  |
| --- |
|       |
| Ort, Datum  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  |       |
| Unterschrift der Praktikantin / des Praktikanten |  | Unterschriften aller Erziehungs- / Sorgeberechtigten |